

VERKEHRSPLANUNG VERKEHRSMODELLE

VERKEHRUNTERSUCHUNG ALDINGEN QUERSPANGE K5910 – L433

AUFTRAGGEBER: LANDRATSAMT TUTTLINGEN



Das Landratsamt Tuttlingen plante den Bau einer Querspange zwischen der K 5910 (Schura – Aldingen) und der L 433 (Trossingen – Aldingen) westlich von Aldingen. In dieser Untersuchung wurden die verkehrlichen Auswirkungen des Neubaus der Querspange sowie die daraus resultierenden Lärmimmissionen für zwei angrenzende Gebäude ermittelt.

gevas humberg & partner wurde mit der Verkehrsuntersuchung Aldingen-Querspange K5910 - L433 beauftragt und hat für die Bearbeitung folgende Arbeitsschritte durchgeführt:

- Erhebungen: Verkehrszählung an Knotenpunkten, Querschnittszählungen, Ein- und Ausfahrt zu ausgewählten Verkehrsquellen
- Kennwertbasierte Kfz-Verkehrserzeugung anhand von Einwohner- und Arbeitsplatzdaten
- Verkehrsverteilung mittels Gravitationsmodell auf der Grundlage von gebietstypischen Entfernungs- und Reisezeitverteilungen aus der bundesweiten Studie „Mobilität in Deutschland – MiD“
- Aufbau und Kalibrierung eines VISUM-Verkehrsmodells für den Kfz-Verkehr unter Berücksichtigung von Dauerzählungen, amtlichen Zählungen und den eigenen Verkehrszählungen
- Modellierung und Ermittlung der verkehrlichen Wirkungen der Querspange
- Ermittlung der Schallimmissionspegel
- Lärmschutzmaßnahmen
- Präsentation der Ergebnisse

Quelle Bildhintergrund: Google Earth Pro